

Rechtsradikalismus - Brandanschlag in Tröglitz

Beitrag von „DaVinci“ vom 13. April 2015 21:16

[Zitat von Jule13](#)

Aber die Rechnung Asylantenwohnungen = geringere Schulausstattung geht so einfach nicht auf. Das sind zwei verschiedene Töpfe.

Und selbst wenn: Was wäre die Folgerung? Den Flüchtlingen keine Unterkünfte zu stellen?

Nein, ganz sicher nicht. Menschen, welche verfolgt werden oder um ihr Leben fürchten müssen, muss geholfen werden. Und das hat auch Vorrang vor unserer Schulausstattung oder sonstigen Luxusproblemen. Ich denke, die Unzufriedenheit vieler Mitmenschen liegt eher daher begründet, dass Personen, die versuchen das Asylrecht auszunutzen, nicht direkt abgeschoben werden (obwohl es die Gesetzeslage eigentlich so vorsieht), sondern oftmals jahrelang bewusst die Vorteile ausnutzen können.

Und wer sich anschaut, wieviel Prozent der Asylanträge abgelehnt werden, dem geht auch ein Licht auf. Außer, wenn man sich die Augen zu hält.